



Die Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers verfügt über eine eigene Baufachverwaltung, die in fünf **Ämter für Bau und Kunstpflege** an verschiedenen Standorten in Niedersachsen angesiedelt ist. Zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** ist im **Amt für Bau- und Kunstpflege Hannover** eine **unbefristete Vollzeitstelle** (38,5 Wochenstunden) für eine*n

Ingenieur*in (Bachelor oder Dipl.-Ing. (FH); m/w/d)

- Fachrichtung Architektur/Bauingenieurwesen –

zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehören im Wesentlichen:

- Mitwirkung bei der Betreuung eines attraktiven, in Teilen auch historischen Gebäudebestandes (Profan- und Sakralgebäude)
- Beratung der Kirchengemeinden sowie kirchlicher Körperschaften in allen baulichen Angelegenheiten
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen fachlich Beteiligten
- Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung und Abrechnung von Baumaßnahmen an kirchlichen, auch denkmalgeschützten Gebäuden
- Durchführung von Baubegehungen des zu betreuenden Gebäudebestandes

Wir bieten:

- einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einem engagierten Team
- eine langfristige Beschäftigung mit Gebäuden in der Region, auch mit bedeutenden kirchlichen Baudenkmalen
- ein Entgelt nach der Entgeltgruppe 11 TV-L
- eine zusätzliche Altersversorgung
- Familienfreundlichkeit durch flexible Arbeitszeitmodelle mit der Möglichkeit auf tageweise ortsunabhängige Arbeit
- kontinuierliche berufliche Fortbildungsmöglichkeiten
- die Möglichkeit zur Teilnahme am Dienstradleasing in Form von Entgeltumwandlung
- die Gewährung eines Zuschusses zu den Kosten für Fahrten im ÖPNV

Wir erwarten:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor oder Diplom/FH) - Fachrichtung Architektur/Bauingenieurwesen oder gleichwertige Berufsausbildung
- möglichst berufliche Erfahrung im Umgang mit historischer Bausubstanz und in der Denkmalpflege
- möglichst Erfahrung im Bereich der Leistungsphasen 6-8, insbesondere der Bauüberwachung
- selbständiges, gut strukturiertes und verantwortungsvolles Arbeiten
- soziale und kommunikative Kompetenz
- sicherer Umgang mit den gängigen PC-Anwendungen (MS Office Paket)
- Erfahrung mit gängigen Ausschreibungs- und CAD-Programmen
- Führerscheinklasse B

Die Tätigkeit ist mit regelmäßigen Dienstreisen und Baustellenbesuchen verbunden. Dienstfahrzeuge sind vorhanden.

Wir setzen ein loyales Verhalten gegenüber der evangelischen Kirche voraus. Von allen Mitarbeitenden erwarten wir, dass sie die evangelische Prägung unserer Kirche achten und im beruflichen Handeln den Auftrag der Kirche vertreten und fördern.

Als Landeskirchenamt ist es unser Bestreben, Diversität zu fördern und Überrepräsentanzen im Sinne des Gleichberechtigungsgesetzes (GlbG) in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Wir begrüßen daher besonders Bewerbungen von Menschen mit unterrepräsentierten Geschlechtsidentitäten.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen sehen wir mit Interesse entgegen.

Für inhaltliche Fragen zur Stellenbeschreibung steht Ihnen der Leiter des Amtes für Bau- und Kunstpflege Hannover, Herr Dipl.-Ing. Architekt Matthias Braun (Tel. 0511/1241-201; E-Mail: Matthias.Braun@evlka.de) gern zur Verfügung.

Informationen über die Ämter für Bau- und Kunstpflege finden Sie unter <https://www.kirchliche-bauaemter.de>.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum 12. Oktober 2026 an den

**Präsidenten des Landeskirchenamtes
der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers
Postfach 3726, 30037 Hannover**



Bewerbungen per E-Mail übersenden Sie bitte in einer Datei im PDF-Format an Bewerbungen.LKA@evlka.de.

Informationen zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie unter:

<https://www.landeskirche-hannovers.de/meta/datenschutz/pflichtinformationen/bewerbungsverfahren>

Die Bewerbungsgespräche sind für den 21. Oktober 2026 geplant. Bitte merken Sie sich diesen Termin für den Fall einer Einladung bereits vor.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nur als Fotokopien ohne Mappe ein. Die Unterlagen werden nur zurückgeschickt, wenn Sie es ausdrücklich wünschen. Ansonsten werden die Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.